

BERLINER HELDEN

HELDIN DES TAGES



Viele Senioren in Berlin sind einsam und haben keine Angehörigen mehr. Um sie kümmert sich Doris Gläsing (62). Seit sechs Jahren gratuliert die Tempelhofer Verwaltungsgangstelle für den Besuchsdienst des Bezirks ehrenamtlich Rentner an ihrem Geburtstag. Ab dem 85. schenkt sie ihnen Blumen, Kaffee oder Wein: „Manchmal bin ich die Einzige, die vorbeikommt“, sagt sie, „dann bitten mich die Geburtstagskinder auch mal herein und ich höre ihnen noch ein wenig zu.“ Rund 300 ältere Berliner hat Doris Gläsing auf diese Weise schon glücklich gemacht: „Die Senioren freuen sich, dass sie nicht vergessen werden.“

FOTO: UCTA

HELDEN GESUCHT

Freiwillige in Neukölln

Kitas, Jugendclubs, Freizeittätten für Senioren. Die Arbeiterwohlfahrt Südost hat Dutzende Einrichtungen im Süden Berlins und sucht dafür Freiwillige. **Wer Interesse an einer Tätigkeit hat, wendet sich an die AWO-Freiwilligenagentur ExChange, Daniel Winkler, ☎ (030) 28 47 26 310, exchange@awo-suedost.de**

Helfer in jungen Familien

Das Baby ist da, die Freude riesig – und der Stress meist auch. Deshalb unterstützt das Projekt „welcome“ junge Familien und sucht dafür Ehrenamtliche, die Mütter und Väter bei der Bewältigung des Alltags helfen. **Voraussetzung sind Erfahrungen im Umgang mit Säuglingen und Kleinkindern. Kontakt: ☎ (030) 29 49 35 83**



FOTO: PRIVAT

Unterstützer bei Fußballspiel

Am 27. August tritt eine Polizei-Auswahl gegen eine Mannschaft aus Ex-Profis im Werner-Seelenbinder-Sportpark in Neukölln an. Der Erlös des Kicks geht an das Hospiz Berliner Herz. Jetzt werden Sponsoren und Helfer gesucht. Kontakt: www.berlin-zeigter-herz.de. **Tickets für das Spiel gibt es bei Curry 36 (Mehringdamm 36) sowie im Print und Copy Shop (Rheinstraße 10a, Teltow)**

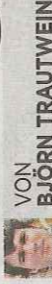
Infos zur Anmeldung:
www.Berliner-Helden.com
☎ (030) 25 91 73 321



Im Spezialgeschäft für Übergrößen bekommt Benny (34) von Verkäuferin Sabine Schulze (64) seine neuen Schuhe

Nach BZ-Aufruf konnte die Bahnhofsmision dem Obdachlosen Benny Schuhe kaufen gehen

Hier wird in Größe 53 geholfen



VON BJÖRN TRAUTWEIN

Nikes in Schuhgröße 49, Damenhalschuhe ab Größe 45 und sogar ein Paar echte Gucci-Stiefel in Größe 48. Seit dem Hilferuf vergangene Woche in der BZ stapeln sich in der Bahnhofsmision am Zoo die Schuhe in Übergrößen.

„Viele Berliner haben uns ihr gut erhaltenes Schuhwerk vorbeigebracht“, freut sich Leiter Dieter Puhl, „andere haben Hunderte Euro für neue Schuhe gespendet.“ Viele Obdachlose hat die Einrichtung am Wochenende bereits mit den XXL-Tretern versorgt, doch für manche ist selbst übergroß noch zu klein. Mit denen gehen die Helfer jetzt einkaufen. Der Erste ist Benny (34) aus Wilmersdorf. Der Obdachlose hat Wasserdick geschwollen und aufgerissen,

deshalb musste er schon mehrfach ins Krankenhaus.

„Das ist eine typischen Erkrankung bei Obdachlosen“, erklärt Sozialarbeiter Wolfgang Gerhardt (57), „wer den ganzen Tag draußen ist, beansprucht seine Füße besonders stark.“

Badelatschen im Winter

Aufgrund seiner Krankheit passen Benny normale Schuhe schon lange nicht mehr. „Letzten Winter war es besonders schlimm“, sagt Benny, „da bin ich trotz Minustemperaturen in Badelatschen herumgelaufen.“

Mit Wolfgang Gerhardt geht er deshalb zu einer sicheren Adresse: ins Berliner Spezialgeschäft für Übergrößen, Schuh-Kaufmann im Europacenter. Dort kennt sich Verkäuferin Sabine Schulze mit Fällen wie Benjamins aus und hilft sofort: „Für uns ist



Sozialarbeiter Wolfgang Gerhardt mit Benny nach dem Einkauf

kein Fuß zu groß“, sagt sie und verpasst Benny je ein Paar feste Trekkingschuhe und Gesundheitssandalen – Schuhgröße 53. „Größer ist nur noch die Hilfsbereitschaft der Berliner“, lacht da Wolfgang Gerhardt.

Offener Brief an Buschkowsky

Die Berliner Wohlfahrtsverbände protestieren gegen die drohende Schließung von Jugendhilfeeinrichtungen in Neukölln. Im Zuge der Haushaltsplanung für 2012 hat das Bezirksamt dort 60 Jugendhilfe-Trägern die Verträge gekündigt. Die Verbände wollen das rück-

Ehrenamtskongress der Kirchen

Das ehrenamtliche Engagement ist Thema eines ökumenischen Kongresses, zu dem die beiden großen Kirchen für den Herbst einladen. Die Tagung „Kompetent und qualifiziert: Wir engagieren uns!“ findet vom 30. September bis 1. Oktober in

www.wir-engagieren-uns.org